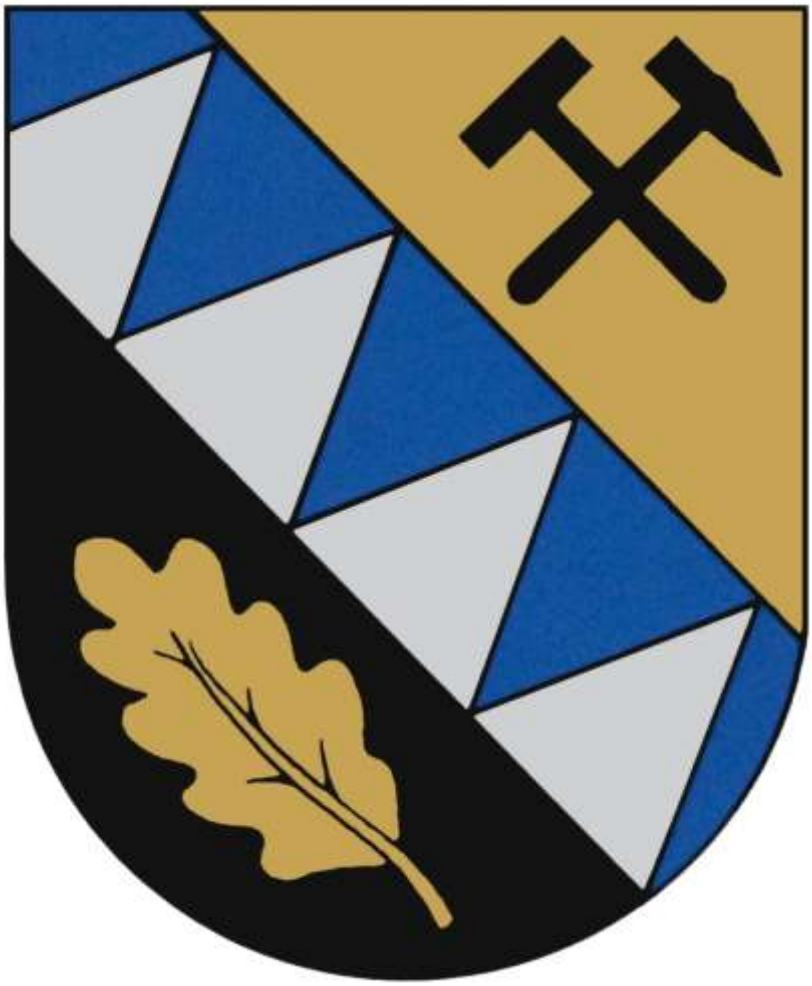
FREIWILLIGE FEUERWEHR
STADT OER-ERKENSCHWICK



FEUERSCHUTZ – HILFELEISTUNG – RETTUNGSDIENST
IN DER STADT
OER-ERKENSCHWICK

2020

JAHRESBERICHT 2020
INHALTSVERZEICHNIS

1. EHRENTAFEL DER VERSTORBENEN 2

2. ALLGEMEINES 3

2.1 Grunddaten 5

2.2 Organisation 7

2.3 Personalstärke 9

2.4 Personalentwicklung 10

2.5 Führungskräfteentwicklung 13

2.6 Brandschutzbedarfsplan 16

3. FEUERSCHUTZ – HILFELEISTUNG – RETTUNGSDIENST 17

3.1 Einsatzstatistiken 18

3.2 Fahrzeug- und Gerätetechnik 24

3.3 Aus- und Fortbildung 27

3.4 Dienstgeschehen 32

3.5 Personalstatistik 36

3.6 Veranstaltungen 40

4. JUGENDFEUERWEHR 41

4.1 Jugendausschuss 41

4.2 Übungen und Unterrichtsabende 41

4.3 Veranstaltungen 41

5. IMPRESSUM 42

„GOTT ZUR EHR, DEM NÄCHSTEN ZUR WEHR“

Dieser Leitspruch der Feuerwehr war Verpflichtung für unsere toten Kameraden, sich jederzeit für den Nächsten einzusetzen.

Wir gedenken

†

Friedhelm Baumeister
✞ 18.03.2020

Wolfgang Höntzsch
✞ 04.11.2020

sowie
den Verstorbenen der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Oer-Erkenschwick.

Wir werden ihnen immer ein ehrendes Andenken bewahren.

Gerhard Pokorny
Leiter der Feuerwehr

2. ALLGEMEINES

Die Stadt Oer-Erkenschwick strebt eine sprachliche Gleichberechtigung der Geschlechter an. Die Verwendung von geschlechtlichen Paarformen würde aber Lesbarkeit dieses Jahresberichts erheblich einschränken. Die verwendeten Personenbezeichnungen gelten deshalb auch jeweils in ihrer weiblichen Form.

Bei Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr Oer-Erkenschwick, die sowohl ehren- wie auch hauptamtlich tätig sind, kann es – je nach Tätigkeitsfeld – aufgrund unterschiedlicher Laufbahnverordnungen und erworbener Qualifikationen zu einer unterschiedlichen Benennung der Dienstgrade kommen.

Im ehrenamtlichen Bereich gibt die Verordnung über das Ehrenamt in den Freiwilligen Feuerwehren im Land Nordrhein-Westfalen (Landesverordnung Freiwillige Feuerwehr - VOFF NRW) folgende Dienstgrade vor:

<table>
<tr><th>Dienstgrade
nach LVO-FF</th><th>ehrenamtliche
Qualifikation</th><th>anrechenbare berufliche Qualifikation</th><th>Wartezeit</th></tr>
<tr><td>Feuerwehrfrauanwärterin/
Feuerwehrmannanwärter</td><td></td><td>Brandmeister-
Anwärter/in</td><td></td></tr>
<tr><td>Feuerwehrfrau/
Feuerwehrmann</td><td>Übernahme aus der Jugendfeuerwehr oder Probezeit erfolgreich absolviert</td><td rowspan="3"></td><td></td></tr>
<tr><td>Oberfeuerwehrfrau/
Oberfeuerwehrmann</td><td>Truppmann-Lehrgang (Module 1 - 4) erfolgreich absolviert</td><td>mind.
2 Jahre
(FM)</td></tr>
<tr><td>Hauptfeuerwehrfrau/
Hauptfeuerwehrmann</td><td>regelmäßige Teilnahme am aktiven Dienst</td><td>mind.
5 Jahre
(OFM)</td></tr>
<tr><td>Unterbrandmeisterin/
Unterbrandmeister</td><td>TF-Lehrgang erfolgreich absolviert</td><td>B1-Lehrgang erfolgreich absolviert</td><td>mind.
1 Jahr
(OFM)</td></tr>
<tr><td>Brandmeisterin/
Brandmeister</td><td>FIII-Lehrgang erfolgreich absolviert</td><td>B3-Lehrgang erfolgreich absolviert</td><td>mind.
2 Jahre
(UBM)</td></tr>
<tr><td>Oberbrandmeisterin/
Oberbrandmeister</td><td colspan="2" rowspan="2">regelmäßige Teilnahme am aktiven Dienst u. an Fortbildungsveranstaltungen</td><td>mind.
2 Jahre
(BM)</td></tr>
<tr><td>Hauptbrandmeisterin/
Hauptbrandmeister</td><td>mind.
5 Jahre
(HBM)</td></tr>
</table>

Brandinspektorin/ Brandinspektor	FIV-Lehrgang erfolgreich absolviert		
Brandoberinspektorin/ Brandoberinspektor	F/BV-I-Lehrgang erfolgreich absolviert	B4-Lehrgang nach erfolgreich absolviert	
Stadtbrandinspektorin/ Stadtbrandinspektor	FVI-Lehrgang erfolgreich absolviert	B4-Lehrgang erfolgreich absolviert	

Im hauptamtlichen Bereich können derzeit folgende Dienstgrade erworben werden[1]:

Dienstgrad	Qualifikation
Brandmeister-Anwärter/in	
Brandmeister/in	B1-Lehrgang erfolgreich absolviert
Oberbrandmeister/in	
Hauptbrandmeister/in	B3-Lehrgang erfolgreich absolviert
Brandoberinspektor/in	B4-Lehrgang erfolgreich absolviert
Brandamtmann/ Brandamtfrau	
Brandamtsrat/ Brandamtsrätin	
Brandrat/ Brandrätin	

[1] Der Stellenplan der Stadtverwaltung sieht derzeit Planstellen in der Laufbahngruppe 1, zweites Einstiegsamt und Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt im feuerwehrtechnischen Dienst vor.

2.1 Grunddaten

In der Stadt Oer-Erkenschwick leben ca. 31.000 Einwohner auf einer Fläche von 38,69 km^2. Von dieser Fläche werden 23,55 v. H. als Siedlungs- und Verkehrsfläche genutzt, 45 v. H. sind Waldflächen und 30,11 v. H. landwirtschaftlich genutzt.

Nach den Vorgaben des Gesetzes über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz (BHKG; § 3 Abs. 1) vom 17. Dezember 2015 unterhalten die Gemeinden für den Brandschutz und die Hilfeleistung den örtlichen Verhältnissen entsprechende leistungsfähige Feuerwehren als gemeindliche Einrichtungen. Sie sind im Katastrophenschutz und bei der Umsetzung der von dem für Inneres zuständigen Ministerium ergangenen Vorgaben zur landesweiten Hilfe unter Federführung des Kreises zur Mitwirkung verpflichtet und gemeinsam mit dem Kreis für die Warnung der Bevölkerung verantwortlich.

Die Freiwillige Feuerwehr Oer-Erkenschwick ist eine öffentliche Feuerwehr i. S. des § 7 Abs. 1 BHKG als gemeindliche Einrichtung der Stadt Oer-Erkenschwick ohne eigene Rechtspersönlichkeit und gliedert sich in

- **drei ehrenamtliche Löschzüge**
  Löschzug 1 Erkenschwick gegründet am 27.04.1906
  Löschzug 2 Rapen gegründet am 20.01.1924
  Löschzug 3 Oer gegründet am 06.09.1921
- **den ABC-Zug**
- **die Jugendfeuerwehr gegründet am 13.12.1969**
- **die hauptamtliche Feuer- und Rettungswache**
- **die Unterstützungsabteilung sowie**
- **die Ehrenabteilung**

auf. Die hauptamtlichen Kräfte der Feuer- und Rettungswache können in ihrer Freizeit auch ehrenamtliche Angehörige der Feuerwehr sein.

Am 01. Januar 1965 wurde der Amtsverband Datteln aufgelöst und die Stadt Oer-Erkenschwick eine selbstständige Verwaltungseinheit. Damit lösten sich auch die drei Löschzüge Erkenschwick, Rapen und Oer aus der Feuerwehr des Amtsverbandes Datteln aus.

Somit gilt der 1. Januar 1965 als Gründungsdatum der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Oer-Erkenschwick.

Erster Stadtbrandmeister war der Schornsteinfegermeister Franz Kubiak, der bis 1977 den Posten innehatte. Seine Nachfolge trat Karlheinz Frank an, der neben dem Wehrführerposten auch Wachleiter und stellv. Kreisbrandmeister war.

Nach seiner Pensionierung im Jahr 1996 wurde Klaus Krause zum Leiter der Feuerwehr ernannt. Andreas Lux übernahm Anfang 2006 diese Position, nachdem Krause zum Kreisbrandmeister ernannt wurde. Mitte 2008 gab Andreas Lux sein Amt aus persönlichen Gründen auf.

Peter Duscha führte bis Ende 2009 kommissarisch die Wehr. Am 01.01.2010 trat Marc Hübner das Amt als Leiter der Feuerwehr an und legte es am 31.12.2011 nieder. Von diesem Zeitpunkt an führte der stellvertretende Leiter der Feuerwehr, Stadtbrandinspektor Heinz Cornelius jun., die Wehr wiederum kommissarisch.

Im September 2013 erfolgte die Anhörung zur Neubildung einer Wehrführung. Die Mitglieder der Wehr sprachen sich gegenüber dem Kreisbrandmeister für Matthias Beckmann als Leiter der Feuerwehr aus. Der Rat der Stadt Oer-Erkenschwick folgte dem Votum des Kreisbrandmeisters und der Wehr und berief Matthias Beckmann zum 01.11.2013 in das Amt des Wehrführers. Dieser stand im Jahr 2020 aus persönlichen Gründen nicht für eine zweite Amtszeit zur Verfügung.

Zum 01.07.2020 übernahm der Leiter der Feuer- und Rettungswache Gerhard Pokorny zusätzlich die Funktion des Leiters der Feuerwehr. Somit hat die Freiwillige Feuerwehr Oer-Erkenschwick nach 24 Jahren ehrenamtlicher Führung wieder einen hauptamtlichen Gesamtverantwortlichen.

2.2 Organisation

Leiter der Feuerwehr	**BR Gerhard Pokorny**
Stellvertreter	**StBI Sandra Zollhofer**
	StBI Michael Wolters

Löschzug 1 Erkenschwick	
Löschzugführer	**StBI Michael Wolters**
Stellvertreter	**BOI Carsten Collmann**

Löschzug 2 Rapen	
Löschzugführer	**StBI Markus Bergmann**
Stellvertreter	**BOI Sven Bergmann**
Stellvertreter	**BI Christian Ladwig**

Löschzug 3 Oer	
Löschzugführer	**BOI Heinz Schwarzhoff**
Stellvertreter	**BOI Marco Röder**

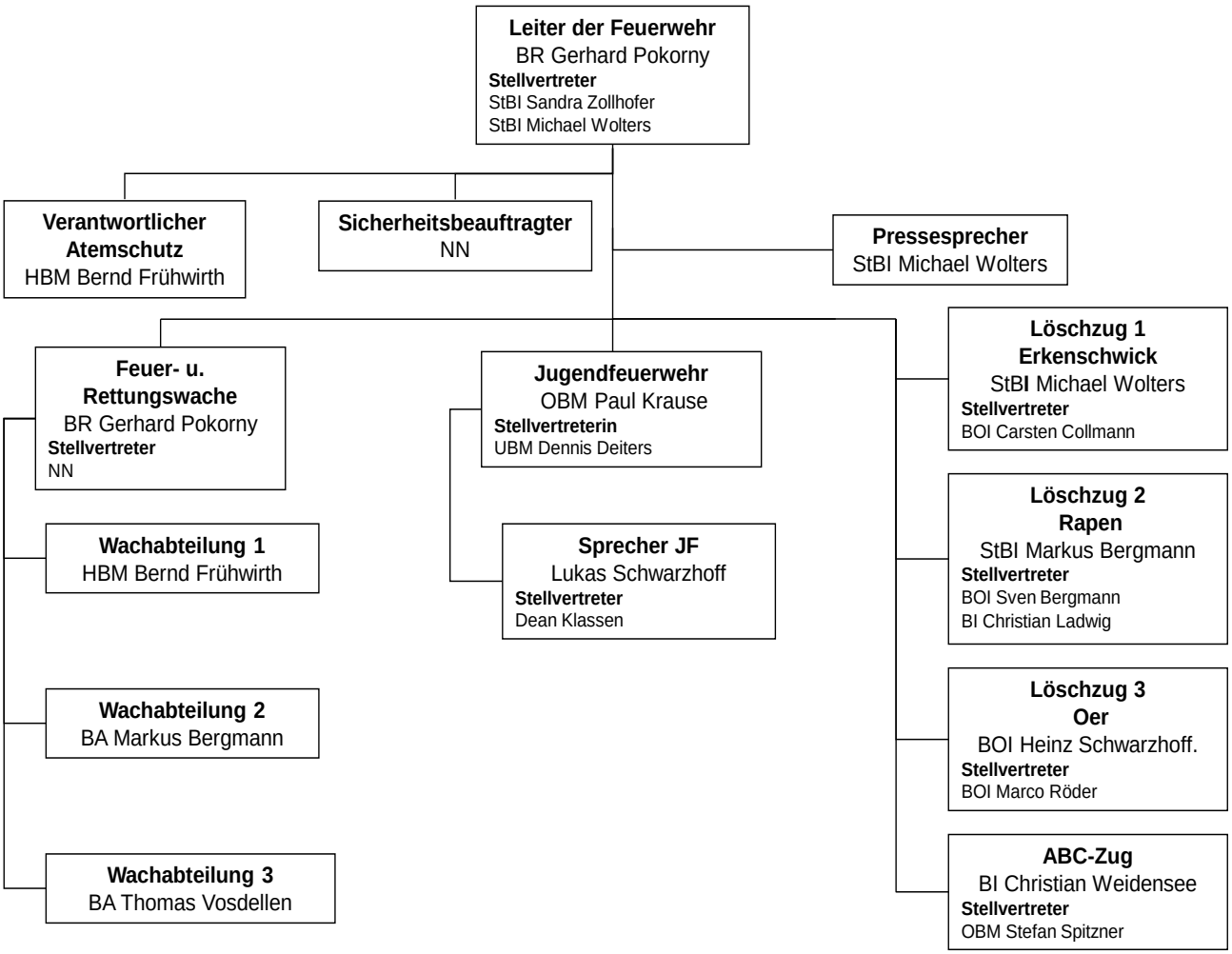
ABC-Zug	
Zugführerführer	**BI Christian Weidensee**
Stellvertreter	**OBM Stefan Spitzner**

Jugendfeuerwehr	
Jugendfeuerwehrwart	**OBM Paul Krause**
Stellvertreter	**UBM Dennis Deiters**

Feuer- und Rettungswache	
Leiter der Feuer- und Rettungswache	**BR Gerhard Pokorny**

(Stand: 31.12.2020)

Organigramm
Freiwillige Feuerwehr Stadt Oer-Erkenschwick
2020



(Stand: 31.12.2020)

2.3 Personalstärke

	Stand 31.12.2019	Zugänge	Abgänge	Stand 31.12.2020
Hauptamtliche Kräfte der Feuer- und Rettungswache	**48**	**2**	**3**	**47**
Davon				
- Beamte feuerwehrtechn. Dienst	**35**	**0**	**2**	**33**
- Anwärter	*2*	*0*	*2*	*0*
- Angestellte Rettungsdienst	**13**	**2**	**1**	**14**
- Auszubildende	*3*	*1*	*2*	*2*
- auch ehrenamtlich Einsatzabteilung	*26*	*0*	*1*	*25*
LZ 1 Erkenschwick	**61**	**7**	**1**	**67**
Davon				
- Einsatzabteilung	**33**	***7***	**1**	**39**
- beruflich bei Feuerwehr	17	*0*	0	17
- weiblich	0	*2*	0	2
- Unterstützungsabteilung	**5**	***0***	**0**	**5**
- Ehrenabteilung	**23**	***0***	**0**	**23**
LZ 2 Rapen	**42**	**0**	**3**	**39**
Davon				
- Einsatzabteilung	**36**	**0**	**3**	**33**
- beruflich bei Feuerwehr	*8*	*0*	*0*	*8*
- weiblich	*2*	*2*	*0*	*2*
- Unterstützungsabteilung	**2**	**0**	**0**	**2**
- Ehrenabteilung	**4**	**0**	**0**	**4**
LZ 3 Oer	**43**			**42**
Davon				
- Einsatzabteilung	**28**	**1**	**1**	**28**
- beruflich bei Feuerwehr	*11*	*0*	*0*	*11*
- weiblich	*2*	*0*	*0*	*2*
- Unterstützungsabteilung	**0**	**0**	**0**	**0**
- Ehrenabteilung	**15**	**0**	**1**	**14**
Jugendfeuerwehr	**12**	**13**	**3**	**22**
Davon				
- Weiblich	**2**	**2**	**1**	**3**
- Überstellung Stammwehr	**4**			**2**
Fachberater[1]	**2**	**0**	**0**	**2**

[1] Feuerwehrarzt und Seelsorge

2.4 Personalentwicklung

2.4.1 ehrenamtliche Kräfte

Das angestrebte Personal-SOLL der drei ehrenamtlichen Löschzüge zur Erfüllung der Aufgaben nach § 3 Abs. 1 des Gesetzes über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz (BHKG) liegt derzeit bei insgesamt 120 ehrenamtlichen Kräften (inklusive Leitung der Feuerwehr, Führungsdienst und einem Ausfallfaktor von 5). In diesem Personalansatz sind die im Rahmen von Kreis- (z. B. Personendekontamination) und Landeskonzepten (z. B. landesweite Hilfe) zu entsenden Einsatzkräfte noch nicht berücksichtigt.

Das Personal-SOLL zu erreichen ist ohne externe Zugänge (ohne Jugendfeuerwehr) weiterhin mittelfristig (5-Jahreszeitraum) nicht realisierbar. Weitere Anstrengungen der Mitgliederwerbung und -gewinnung sind unumgänglich. Dabei muss der Fokus insbesondere auf der Verbesserung der so genannte „Tagesverfügbarkeit“ liegen. Insbesondere bei Alarmierungen in den Zeiten von 07.00 bis 17.00 Uhr lässt sich aufgrund der beruflichen Situation der Bestandsmitglieder nicht mehr ausschließen, dass die notwendige Anzahl an Einsatzkräften unterschritten wird.

Des Weiteren ist die bisher erfolgreich betriebene Unterhaltung der Jugendfeuerwehr nach Möglichkeit zu intensivieren. Neben den zusätzliche Aktivitäten im Rahmen der Mitgliederwerbung und der Ehrenamtsförderung sind zudem die vorhandenen Mitglieder zu halten. Hierfür müssen im Rahmen der Finanzplanung die entsprechenden Mittel zur Verfügung gestellt werden. Zudem eine differenzierte Sicht auf die einzelnen Löschzüge anzuwenden, da die Verteilung der Zu- und Abgänge nicht homogen erfolgt.

In den nächsten sieben Jahren wird sich das Personal-IST nach den aktuell verfügbaren Zahlen wie Folgt entwickeln (Prognose):

	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027
Personal-IST (01.01.)	99	103	104	109	110	115	119
Abgänge (Altersgrenze)	0	0	0	1	0	0	0
Zugänge (nur JF)	4	1	5	2	5	4	0
Personal-IST (31.12.)	103	104	109	110	115	119	119
SOLL-IST Abweichung	-17	-16	-11	-10	-5	-1	-1

(Stand: 31.12.2020; tatsächliche Mitglieder inkl. § 9 Abs. 3 LVO FF)

Der 7-Jahres-Zeitraum wurde gewählt, da so die Zugänge der Jugendfeuerwehr (Aufnahmealter = 11 Jahre) berücksichtigt werden konnten. Es finden jedoch Doppelzählungen statt, da diejenigen Mitglieder, die sich beruflich und im Ehrenamt in der Feuerwehr engagieren auch für das Ehrenamt gezählt wurden.

2.4.2 hauptamtliche Kräfte

Als mittlere kreisangehörige Stadt hat Oer-Erkenschwick die Pflicht, eine ständig besetzte Feuerwache der Freiwilligen Feuerwehr zu betreiben. Das hierfür anzustellende Personal im Einsatzdienst ist zu Beamten des feuerwehrtechnischen Dienstes zu ernennen (§ 10 BHKG). Nach den Vorgaben der Bezirksregierung Münster ist die hauptamtliche Wache rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr mit sechs Einsatzkräften (Funktionen) zu besetzten.

Das hauptamtliche Personal (Beamte und Angestellte) der Feuerwehr Oer-Erkenschwick stellt neben dem Brandschutz und der technischen Hilfeleistung auch den Rettungsdienst – in Kooperation mit dem Deutschen Roten Kreuz – sicher.

Zur Erfüllung der notwendigen weiteren Aufgaben (Administration, Organisation, Vorbeugender Brandschutz, Koordination Rettungsdienst etc.) sind Tagesdienststellen im Stellenplan vorgesehen.

2.5 Führungskräfteentwicklung

2.5.1 ehrenamtliche Kräfte

Um Einsätze effektiv abarbeiten zu können, muss das vorhandene Personal auch entsprechend seinen Aufgaben ausgebildet sein. Die Ausbildung umfasst insgesamt fünf Führungsstufen:

- **Truppmann**
- **Truppführer**
- **Gruppenführer**
- **Zugführer**
- **Verbandsführer**

Die Führungsstufen Truppmann und Truppführer werden im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben auf Stadt- bzw. Kreisebene ausgebildet. Die Lehrgänge für die übrigen Führungsstufen finden am Institut der Feuerwehr NRW (IdF NRW) statt. Ziel ist es, jedes ehrenamtliche Mitglied mindestens zum Truppführer auszubilden. Nur so kann sichergestellt werden, dass genügend Potential zur Übernahme von weiteren Führungsaufgaben zur Verfügung steht.

Um im Einsatz die notwendigen Führungsstrukturen aufbauen zu können, ergibt sich derzeit folgendes Mindestqualifikations-SOLL (inklusive Leitung der Feuerwehr, Führungsdienst und einem Ausfallfaktor von 5):

Truppmann	Truppführer	Gruppenführer	Zugführer	Verbandsführer
40	40	15	15	13

Im IST waren im Jahr 2020 folgende Qualifikationen vorhanden:

Truppmann	Truppführer	Gruppenführer	Zugführer	Verbandsführer
20	26	18	6	17

(Stand: 31.12.2020; tatsächliche Mitglieder gem. § 1 Abs. 1 Nr. 1 VOFF)

Es ist zu berücksichtigen, dass ein „Überhang“ an höherwertigen Qualifikationen, einen Bedarf bei „nachrangigen“ Qualifikationen ausgleicht. 13 Mitglieder befanden sich am Ende des Berichtsjahres

noch in der Ausbildung zum Truppmann und wurden daher in der vorgenannten Aufstellung noch nicht erfasst.

Mit Blick auf die noch zu besetzenden Qualifikationsstellen und die altersbedingten Abgänge (Altersgrenze: 68 Jahre) ergibt sich in den nächsten zehn Jahren folgender Lehrgangsbedarf am Institut der Feuerwehr:

Gruppenführer	Zugführer	Verbandsführer
8	10	0

(Stand: 31.12.2020)

Durch die SARS-CoV-2-Pandemie kamen Aus- und Fortbildung nahezu vollständig zum Erliegen. Dies führt zu einem erheblichen „Stau“ und konterkariert die systematische Führungskräfteentwicklung erheblich.

Auch ohne die pandemische Lage, kommt das Land Nordrhein-Westfalen kommt weiterhin seiner gesetzlichen Verpflichtung (§ 32 Abs. 1 Gesetz über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz - BHKG) zur Ausbildung von Führungskräften nicht im ausreichenden Maße nach, so dass nach aktuellem Stand auch weiterhin mit einem Führungskräftemangel zu rechnen ist. Dies ist derzeit insbesondere bei der Qualifikation „Zugführer“ erkennbar.

Die kooperative Ausbildung auf Kreisebene läuft in Zusammenarbeit mit den umliegenden Feuerwehren derzeit optimal (s. Punkt 3.3.3). Zum Erhalt der Ausbildungsstandards sind motivierte Ausbilder sowie finanzielle Mittel notwendig (z. B. für Lehrmaterial und externe Ausbildungseinheiten in „Brandhäusern“). Letztere müssen weiterhin bei der Haushaltsplanung im notwendigen Rahmen berücksichtigt werden.

2.5.2 hauptamtliche Kräfte

Zur sachgerechten Besetzung der vorgesehenen Brandschutz-Funktionsstellen (s. 2.4.2), muss das vorhandene Personal auch entsprechend seinen Aufgaben ausgebildet sein. Die Aus- und Fortbildung umfasst allerdings nur drei Führungsstufen:

- **Truppführer (Laufbahngruppe 1, zweites Einstiegsamt)**
- **Gruppenführer (Laufbahngruppe 1, zweites Einstiegsamt)**
- **Verbandsführer (Laufbahngruppe 2, erstes bzw. zweites Einstiegsamt)**

Die Führungsstufe Truppführer wird im Rahmen interkommunaler Zusammenarbeit gemeinsam mit anderen Städten des Kreises Recklinghausen oder bei benachbarten Berufsfeuerwehren ausgebildet. Die Lehrgänge für die übrigen Führungsstufen finden am Institut der Feuerwehr NRW (IdF NRW) statt. Ziel ist es, die hauptamtlichen Kräfte bedarfsgerecht gemäß der Vorgaben des Stellen-SOLL und des Stellenplans aus- bzw. fortzubilden. Für den Tagesdienst sowie die Wachabteilungsleiter sind Stellen im gehobenen Dienst vorgesehen. Die übrigen Funktionen werden mit feuerwehrtechnischen Beamten des mittleren Dienstes besetzt.

2.6 Brandschutzbedarfsplan

Sämtliche nordrhein-westfälischen Kommunen sind nach § 3 Abs. 3 BHKG verpflichtet, einen so genannten „Brandschutzbedarfsplan“ aufzustellen und regelmäßig fortzuschreiben. Die Aufstellung erfolgt durch die Stadtverwaltung. Beschlossen wird der Brandschutzbedarfsplan – und damit auch seine Umsetzung – durch den Stadtrat. Mit den Empfehlungen des Brandschutzbedarfsplans wird die SOLL-Leistungsfähigkeit der Oer-Erkenschwicker Feuerwehr beschrieben. Damit stellt er auch einen Rahmenplan für die strategischen und finanziellen Entscheidungen der Verwaltung dar.

Der Aktuelle Plan, der im Jahr 2015 aufgestellt wurde, stellt die Fortschreibung des aus dem Jahr 2010 stammenden Konzeptes dar. Er ist bis Mitte 2020 gültig. Die Vorbereitungen zur Fortschreiben wurden bereits in 2019 begonnen.

Kernstück des Brandschutzbedarfsplans ist die Festlegung von Schutzzielen. Sie stellen das gewollte und zu verantwortende Schutzniveau einer Kommune dar. Zudem werden Schutzziele bzw. ihre Einhaltung (Zielerreichungsgrad) als Parameter zur Bestimmung der Leistungsfähigkeit der Feuerwehr herangezogen.

Für die Feuerwehr Oer-Erkenschwick hat der Stadtrat festgelegt, dass bei einem „kritischen Wohnungsbrand“ (= Wohnungsbrand im ersten Obergeschoss mit Menschenleben in Gefahr und verrauchtem Treppenraum) nach Alarmierung durch die Leitstelle Recklinghausen innerhalb von acht Minuten zehn Einsatzkräfte (Funktionen[2]) sowie nach weiteren fünf Minuten weitere sechs Funktionen[3] (Gesamt = 16) an der Einsatzstelle eingetroffen sein müssen. Dabei ist es erstrebenswert, diese Zeit- und Funktionsvorgaben in allen Einsätzen zu erreichen. Dies ist jedoch aufgrund nicht planbarer Einflussgrößen (z. B. Witterungsverhältnisse, Paralleleinsätze, etc.) nicht realistisch. Daher hat der Stadtrat einen Zielerreichungsgrad von 90 v. H. festgelegt.

[2] mind. 1 Gruppenführer, 4 Atemschutzgeräteträger + 1 Zugführer
[3] mind. 1 Gruppenführer, 4 Atemschutzgeräteträger

2.7 Rettungsdienstbedarfsplan

Der Kreis Recklinghausen als Träger des Rettungsdienstes hat 2017 den Rettungsdienstbedarfsplan für den Kreis Recklinghausen fortgeschrieben.

Mit der Fortschreibung des Bedarfsplans wurde ein externes Gutachten erstellt. Es sollte die Grundfrage geklärt werden, ob ein Rettungswagen (RTW) für das Einsatzaufkommen in Oer-Erkenschwick ausreicht.

Das Gutachten, welches im Frühjahr 2020 der Kreisverwaltung und dem Fachdienst 3 der Stadtverwaltung Oer-Erkenschwick vorgelegt wurde, kam zu dem Ergebnis, dass montags bis sonntags in der Zeit von 07.30 Uhr bis 19.30 Uhr ein zweiter RTW in Oer-Erkenschwick vorgehalten werden muss. Zum 01. Oktober 2020 wurde dieser in Dienst gestellt.

Ferner ist die Rettungswache der Feuerwehr Oer-Erkenschwick eine so genannte „Lehrrettungswache“. Dadurch ist sie anerkannte Ausbildungsstätte für Rettungssanitäter und Notfallsanitäter. Jährlich wird ein Ausbildungsplatz zum Notfallsanitäter angeboten.

3. FEUERSCHUTZ – HILFELEISTUNG – RETTUNGSDIENST

3.1 Einsatzstatistiken

3.1.1 Brandeinsätze

	2020	2019
Großbrände	0	0
Mittelbrände	2	4
Kleinbrände A + B	21	35
Gelöschte Feuer	13	12
nicht genehmigte Nutzfeuer	5	1
Überörtliche Einsätze	1	0
Brandeinsätze gesamt	42	52

3.1.2 Technische Hilfeleistungen

Menschen in Notlagen	34	52
Tiere in Notlagen	29	9
Auslaufende Betriebsstoffe	43	21
Unfälle (aller Art)	12	20
Sturm- u. Wasserschäden	67	31
Gefahrgut-Einsätze	5	9
Sonstige Technische Hilfeleistungen	146	120
Technische Hilfeleistungen gesamt	336	262

3.1.3 Sonstige Einsätze

Böswillige Alarme	1	0
Blinde Alarme	38	44
Falschalarme durch Brandmeldeanlagen	59	56
Sonstige	18	8
Sonstige Einsätze gesamt	116	108

Gesamteinsätze	494	422

3.1.4 Einsätze der Löschzüge

	Feuer- u. Rettungswache	LZ Erkenschwick	LZ Rapen	LZ Oer
Brandeinsätze	**41**	**14**	**9**	**4**
Hilfeleistungen	**302**	**22**	**20**	**9**
Sonstige	**111**	**20**	**17**	**4**
Gesamt	**454**	**56**	**46**	**17**

Die unterschiedliche Gesamtzahl dieser Einsätze (im Vergleich zu 3.1) ergibt sich aus solchen Einsätzen, an denen mehrere Löschzüge bzw. die Feuer- und Rettungswache mit Löschzügen beteiligt waren. Zudem werden die rettungsdienstlichen Einsätze der hauptamtlichen Kräfte („First Responder“) in der Statistik zu 3.1 nicht gezählt.

Im Feuerwehrdienst verletzten sich im Jahr 2020
bei Einsätzen und Übungen: 0
beim Sport: 0
Feuerwehrangehörige.

3.1.5 Einsatzstatistik des Rettungsdienstes

Quelle: Leitstelle der Feuerwehren des Kreises Recklinghausen

Krankentransporte (KT)	2020	2019
KT in Oer-Erkenschwick	1.258	1.142
Davon		
- Feuer- und Rettungswache O-E	168	105
- DRK Oer-Erkenschwick	636	702
Transporte durch Nachbarstädte	454	335
- Castrop-Rauxel	28	26
- Datteln	69	55
- Dorsten	0	
- Gladbeck	0	
- Haltern am See	0	
- Herten	9	6
- Marl	15	7
- Recklinghausen	244	191
- Waltrop	89	50
Transporte für Nachbarstädte	1350	1.101
- Castrop-Rauxel	70	46
- Datteln	688	658
- Dorsten	0	
- Gladbeck	1	
- Haltern am See	0	1
- Herten	12	5
- Marl	19	4
- Recklinghausen	266	131
- Waltrop	286	255
- Auswärts	5	1
Gesamt von Feuerwehr Oer-Erkenschwick	307	116

Rettungstransporte (RT)	2020	2019
RT in Oer-Erkenschwick	3.067	2.674
Davon		
- mit Notarzt	876	855
- Feuer- und Rettungswache O-E	1.660	1.332
- DRK Oer-Erkenschwick	574	598
RT durch Nachbarstädte (nur RTW)	833	744
- Castrop-Rauxel	7	3
- Datteln	168	144
- Dorsten	0	
- Gladbeck	1	
- Haltern am See	0	
- Herten	2	1
- Marl	152	137
- Recklinghausen	499	455
- Waltrop	4	4
RT für Nachbarstädte	590	486
- Castrop-Rauxel	4	4
- Datteln	377	308
- Dorsten	0	
- Gladbeck	0	
- Haltern am See	0	
- Herten	0	1
- Marl	25	4
- Recklinghausen	131	124
- Waltrop	50	40
- Auswärts	3	5
RT gesamt Feuerwehr Oer-Erkenschwick	2.113	1.666
KT und RT Feuerwehr Oer-Erkenschwick	2.420	1.782

Der Anstieg im Bereich des Rettungsdienstes ist im Wesentlichen durch die SARS-CoV2-Pandemie begründet. Des Weiteren wurde ein zweiter Rettungswagen im Berichtszeitraum in Dienst gestellt (täglich; 07.30 bis 19.30 Uhr).

Von der Feuerwehr der Stadt Oer-Erkenschwick wurden im Jahr 2020 insgesamt 2.914 Einsätze geleistet. Damit ist das Einsatzaufkommen im Vergleich zum Vorjahr (2019: 2.204) um fast 1/3 (+32,2%) gestiegen.

3.1.6 Bemerkenswerte Einsätze

Feuer zerstört Kleingartengebäude

Das Jahr 2020 war gerade einmal zweieinhalb Stunden alt, da zerstörte am Mittwochmorgen (01.01.2020) ein Feuer ein Kleingartengebäude an der Ahsener Straße. Zunächst galten vier Personen als vermisst. Ferner drohte ein Gastank zu explodieren. Am Ende blieb es glücklicherweise beim Gebäudeschaden.

Anwohner bemerkten den Brand gegen 02.25 Uhr. Bereits bei Eintreffen der ersten Einsatz-kräfte stand das Gebäude des Kleingartenvereins in Vollbrand. Zudem schoss eine Stich-flamme zehn Meter hoch aus einem Flüssiggastank, der unmittelbar am Brandgebäude stand. Durch die Hitzeentwicklung waren weitere Gebäude akut vom Feuer gefährdet. Des Weiteren konnte ein Bersten des Tanks nicht ausgeschlossen werden. Zunächst sah es so aus, als wenn sich keine Personen auf dem Kleingartengelände befinden würden. Allerdings meldeten sich vier Personen telefonisch bei der Leitstelle und teilten mit, vom Feuer auf ihrer Parzelle eingeschlossen zu sein. Dann riss der Telefonkontakt ab. Glücklicherweise war der Grund hierfür die schlechte Netzabdeckung am Rand des Waldgebietes Haard. Die vier Betroffenen retteten sich dann doch selbstständig und meldeten sich anschließend telefonisch bei der Polizei.

Den Einsatzkräften der Feuerwehr gelang es, die übrigen Gebäude vor den Flammen und der Hitze zu schützen. So wurde eine Ausbreitung des Brandes verhindert. Nachdem der Gastank seinen Inhalt vollständig abgeblasen hatte, erfolgten die weitere Kühlung des Tanks sowie die eigentliche Brandbekämpfung.

Insbesondere in der Anfangsphase gestaltete sich der Einsatz schwierig. Neben der unklaren Lage, musste die umfangreiche Wasserversorgung mit rund 1.000 Meter Schlauchmaterial sichergestellt werden. Zudem erschwerten die starker Nebeln und Glatteis die Arbeit der Rettungskräfte.

Zur Schadensursache und –höhe wird auf die Ermittlungen der Polizei verwiesen.

Ein Verletzter bei Feuer in Asylunterkunft

Am Donnerstagmorgen (02.01.2020) wurde ein Mann durch ein Feuer in einer Unterkunft für Asylsuchende verletzt. Er erlitt eine Rauchvergiftung und wurde in ein Krankenhaus gebracht. Weitere Personen kamen nicht zu Schaden.

Die automatische Brandmeldeanlage des Gebäudes an der Schultenstraße meldete das Feuer gegen 06.40 Uhr. Ein Mitbewohner reagierte besonnen, drang in das betroffene Zimmer ein, holte den Mann aus dem Raum und löschte den Brand mit einem Feuerlöscher. Als die ersten Einsatzkräfte vor Ort eintrafen, war das Feuer bereits gelöscht. Der Rettungsdienst versorgte den Mann aus dem Brandzimmer. Der Ersthelfer sowie weitere Personen wurden nicht verletzt. Die Maßnahmen der Feuerwehr beschränkten sich auf die Kontrolle und Lüftung des Brandraumes.

Zur Schadensursache wird auf die Ermittlungen der Polizei verwiesen. Der Sachschaden wird, da durch das schnelle Handeln auch kein Gebäudeschaden entstanden ist, gering eingeschätzt.

3.2 Fahrzeug- und Gerätetechnik

3.2.1 Bestand an Fahrzeugen

Der Feuerwehr der Stadt Oer-Erkenschwick standen am Ende des Berichtsjahres folgende Fahrzeuge zur Verfügung:

Einheit	Fahrzeugtyp	amtl. Kennz.	Erstzulassung
Feuerwache	KdoW 1	RE – OE 8101	26.03.2012
	KdoW 2	RE – OE 8102	29.06.2018
	PKW 1	RE – OE VB 1440	11.09.2019
	PKW 2	RE – RD 1440	11.09.2019
	ELW 1	RE – 6700	11.2003
	HLF 20/16	RE – OE 8431	01.09.2013
	DLA (K) 23/12	RE – OE 8331	22.11.2011
	GW-LOG	RE – OE 8591	01.02.2006
Erkenschwick	HLF 20/16	RE – OE 6710	11.01.2008
	TLF 16/25	RE – 2244	01.03.2002
	MTF 1	RE – OE 8191	09.03.2017
	MTF 4	RE – JF 112	20.04.2015
Bundesfahrzeug	Dekon-P	NRW –8 – 5087	18.07.2001
	GW-LOG	RE – OE 6711	23.05.2007
Rapen	TLF 24/50	RE – 2296	07.10.1998
	LF 10/6	RE – 6720	2004
	TLF 16/25	RE – 2261	11.09.1997
	LF 20 KatS	RE – OE 6723	06.02.2017
	MTF 2	RE – OE 8192	02.11.2011
Oer	TLF 2000	RE – OE 2211	01.06.2015
	MTF 3	RE – OE 8193	02.11.2011
	LF 10/6	RE – 6730	12.01.2007
Landesfahrzeug	LF 20 KatS	RE – VK 3838	23.11.2020
Rettungsdienst	RTW	RE – OE 8831	04.09.2019
	RTW	RE – OE 8832	21.11.2013

Das durchschnittliche Alter der kommunalen Feuerwehrfahrzeuge (ohne Rettungsdienst, Landes- u. Bundesfahrzeuge) über 3,5 Tonnen zGG lag, bezogen auf den Stichtag 31.12.2020, bei 13 Jahren und 6 Monaten.

Bei den Fahrzeugen unter 3,5 t zGG lag das Durchschnittsalter bei 7 Jahren und 5 Monaten (Mindestnutzungsdauer 10 Jahre).

3.2.2 Atemschutz

Der Feuerwehr Oer-Erkenschwick stehen folgende Atemschutzgeräte zur Verfügung:

Hersteller	Typ	Anzahl
Dräger	PSS 90 / AE	52 (davon 4 Langzeitgeräte)
	PSS 90 / AE Bodyguard	9
	PSS 3000	6
	PSS 5000	18 (davon 4 Langzeitgeräte)
Gesamt		89

(Stichtag: 31.12.2020)

Von den aufgeführten Geräten sind 45 ständig auf Fahrzeugen verlastet. Die restlichen Geräte sind als Einsatzreserve bzw. zur Geräteprüfung auf der Feuer- und Rettungswache.

Für diese Geräte stehen insgesamt 96 Atemluftflaschen mit einem Inhalt von 6 Litern und 40 Flaschen mit einem Inhalt von 6,8 Litern – jeweils mit 300 Bar Fülldruck – zur Verfügung. Hinzu kommen 19 Flaschen, die als Arbeitsflaschen (z. B. für die Hebekissen) genutzt werden.

Atemschutzmasken: 144
Schutzanzüge/CPS7900: 4
Notsignalgeber: 27

3.2.3 Kommunikationsmittel

Der Feuerwehr Oer-Erkenschwick stehen folgende Kommunikationsmittel zur Verfügung (Stichtag: 31.12.2020):

Digitalfunkgeräte:

davon	
mobil verbaut:	**29**
fest verbaut:	**2**
tragbar:	**80**

Analogfunkgeräte:

davon	
4-Meter (mobil verbaut):	**2**
2-Meter (mobil verbaut):	**1**
2-Meter (tragbar):	**3**

Mobiltelefone	**5 , davon 1 im Einsatzleitwagen**
Faxgeräte	**3**

Seit dem 01. Oktober 2015 erfolgt die Kommunikation zwischen den Einsatzfahrzeugen und der Leitstelle in Recklinghausen ausschließlich digital. Zudem erfolgt auch der Einsatzstellenfunk der Feuerwehr Oer-Erkenschwick ausschließlich digital. Zur Sicherstellung der Zusammenarbeit mit anderen Feuerwehren oder Behörden mit Sicherheitsaufgaben sind derzeit zusätzlich noch Analogfunkgeräte (4- u. 2-m-Band) im Betrieb.

Die Alarmierung der Feuerwehr erfolgt seit dem 01. August 1997 mit digitaler Funktechnik. Die Alarmierung über Funkmeldeempfänger ist als „Stille Alarmierung“ zu verstehen, da die Bevölkerung von einer Alarmierung durch Sirene nur noch selten „belästigt“ wird.

Zur Warnung der Bevölkerung und zur Alarmierung der Feuerwehr in Ausnahmesituationen stehen für das gesamte Stadtgebiet zudem sieben Sirenen zur Verfügung.

3.3 Aus- und Fortbildung

Sowohl der Lehrgangs- wie auch der Übungsbetrieb litten stark unter den Einschränkungen der SARS-CoV-2-Pandemie. Die Kreis-Lehrgänge, die im Frühjahr 2020 starteten, konnten nach dem 1. Lockdown glücklicherweise zu Ende geführt werden. Im Anschluss fanden im gesamten Berichtsjahr auf Kreisebene keine weiteren Lehrgänge statt. Dies führt zu einem massiven Aus- und Fortbildungsstau. Auch der Aus- u. Fortbildungsbetrieb am Institut der Feuerwehr erfolgte nur stark eingeschränkt. Führungskräftefortbildungen wurden ebenfalls auf Online-Formate umgestellt.

3.3.1 Übungen und Unterrichtsabende

Folgende Übungen und Unterrichtsabende/-tage wurden von den Löschzügen durchgeführt:

Löschzug	
Erkenschwick	23 davon 10 online
Rapen	12
Oer	14
ABC-Zug	4
Gesamt	83

3.3.2 Lehrgänge auf Bundes- bzw. Landesebene

3.3.2.1 Lehrgänge an der Akademie für Krisenmanagement, Notfallplanung und Zivilschutz (AKNZ) in Bad Neuenahr-Ahrweiler

Der Kreis Recklinghausen bot im Jahr 2020 keine externen Aus- und Fortbildungsmaßnahmen für die Mitglieder der Kreiseinsatzleitung-Ost – zu der auch Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehr Oer-Erkenschwick gehören – an der AKNZ in Bad Neuenahr-Ahrweiler an.

Die Schulungen der Mitglieder der Kreiseinsatzleitung fanden im Kreisgebiet bzw. am Institut der Feuerwehr NRW (s. Pkt. 3.3.2.2) statt.

3.3.2.2 Lehrgänge u. Seminare am Institut der Feuerwehr NRW (IdF NRW) in Münster

Löschzug Erkenschwick

Benjamin Neumann,	Zugführer-Basislehrgang (ZF-Basis)
Alexander Ueberdick	WebSeminar für Führungskräfte: Einsatzrecht WebSeminar für Führungskräfte: Einsätze der Feuerwehr bei unkontrolliert austretenden Erdgas und Erdgasbränden
Mario Schwarzhoff	WebSeminar für Führungskräfte: Einsatzrecht WEB Gefährdungsbeurteilungen - WebSeminar für Führungskräfte: Gefährdungsbeurteilungen
Michael Wolters	WebSeminar für Führungskräfte: Strömungspfade bei ventilationsgesteuerten Bränden in Gebäuden

Löschzug Rapen

Sandra Beckmann	Zugführer-Aufbaulehrgang (ZF-Aufbau)
Klaus Krause	Übung der Einsatzleitung eines Kreises
Paul Krause	WebSeminar für Führungskräfte: Vegetationsbrandbekämpfung in NRW - Zusammenarbeit mit Wald & Holz NRW und Taktik Waldbrand

Löschzug Oer

Marvin Althoff	Gruppenführer-Basislehrgang (GF-Basis)
Tristan Gaber-Fuchs	WebSeminar für Führungskräfte: Einsatzrecht
Marco Röder	WebSeminar für Führungskräfte: Einsatzrecht WebSeminar für Führungskräfte: Einsätze der Feuerwehr bei unkontrolliert austretenden Erdgas und Erdgasbränden
Sandra Zollhofer	Verbandsführer (F/B V-I) Einführung in die Stabsarbeit (F/B V-II) Leiter einer Feuerwehr (F VI) WebSeminar für Führungskräfte: Mitarbeiterbeurteilungen, Mitarbeitergespräche, Umgang mit Konflikten

ABC-Zug

Paul Krause	Führen im ABC-Einsatz (F/B ABC II)
Kevin Voggenreither	Führen im ABC-Einsatz (F/B ABC II)

Feuer- u. Rettungswache

Oliver Brachmann	Hauptamtliche Gruppenführer-Qualifizierung - Modul Mitarbeiterführung (HA GF - Modul GF-Mitarbeiterführung)
Dennis Deiters	Gruppenführer-Basislehrgang (HA GF – Modul GF-Basis)
Michael Fügmann	Ausbilder in der Feuerwehr (HA GF – F/B Ausbilder)
Patrick Hölken	Gruppenführer-Basislehrgang (HA GF – Modul GF-Basis)
Mike Jetten	Fachsymposium Atemschutzunfall
Christoph Kohl	Hauptamtliche Gruppenführer-Qualifizierung - Modul Mitarbeiterführung (HA GF - Modul GF-Mitarbeiterführung)
Michael Neumann	Hauptamtliche Gruppenführer-Qualifizierung – Modul Gruppenführer-Aufbaulehrgang (HA GF – Modul GF-Aufbau) Hauptamtliche Gruppenführer-Qualifizierung – Modul Mitarbeiterführung (HA GF – Modul GF-Mitarbeiterführung)
Marco Röder	Fachsymposium Fortbildung Seminar Einweisung in das Löschgruppenfahrzeug Katastrophenschutz 20 des Landes Nordrhein-Westfalen WebSeminar für Führungskräfte: Mitarbeiterbeurteilungen, Mitarbeitergespräche, Umgang mit Konflikten
Mario Stegemann	Hauptamtliche Gruppenführer-Qualifizierung – Modul Gruppenführer-Aufbaulehrgang (HA GF – Modul GF-Aufbau)
Markus Tylinski	Ausbilder in der Feuerwehr (HA GF – F/B Ausbilder)
Tobias Tyszak	Seminar Fortbildung für Ausbilder in der Feuerwehr Führungskräftefortbildung

	Seminar Informationssystem Gefahrenabwehr NRW - Datenverwaltung und Ressourcenmanagement über IG NRW WebSeminar für Führungskräfte: Grundlagen der Stabsarbeit
Alexander Ueberdick	Modul Vorbeugender Brandschutz WebSeminar für Führungskräfte: Mitarbeiterbeurteilungen, Mitarbeitergespräche, Umgang mit Konflikten
Thomas Vosdellen	Fachsymposium Fortbildung

3.3.3 Lehrgänge auf Kreisebene

Löschzug Erkenschwick

Feuerwehr-Grundlehrgang (Modul 1)
Paul Aufermann
Dean Klassen
Lea-Sophie Panzica

Feuerwehr-Grundlehrgang (Modul 2)
Paul Aufermann
Dean Klassen

Feuerwehr-Grundlehrgang (Modul 3)
Simon Deja
Flemming Rüter

Löschzug Rapen

NN

Löschzug Oer

Gruppenführer-Vorbereitung
Marvin Althoff

3.3.4 Seminare auf Kreis- u. Landesebene

Im Berichtsjahr fanden keine Seminare auf Kreis- oder Landesebene statt.

3.4 Dienstgeschehen

3.4.1 Sicherheits- und Ehrenwachen

Brandsicherheitswachen

Löschzug	
Erkenschwick	**2**
Rapen	
Oer	**3**
Gesamt	

Die Ehrenwache zum Volkstrauertag sowie die Sicherheitswache beim Nikolausumzug entfielen, da die Veranstaltungen aufgrund der SARS-CoV-2-Pandemie abgesagt wurden.

3.4.2 Leistungsnachweis in Haltern am See

Aufgrund der SARS-CoV-2-Pandemie fand in 2020 kein Leistungsnachweis der Feuerwehren des Kreises Recklinghausen statt.

3.4.3 Dienstbesprechungen

13.05.2020 Zugführerdienstbesprechung FF OE

29.09.2020 Zugführerdienstbesprechung FF OE

3.4.4 Brandschauen, Nachschauen

Der Feuerwehr Oer-Erkenschwick steht ein Brandschutztechniker (BST) zur Verfügung. Der Brandschutzingenieur (BSI) wird vom Kreis Recklinghausen gestellt. Es wurden folgende bauaufsichtliche Stellungnahmen abgegeben bzw. Brandverhütungsschauen durchgeführt:

Objekte (Anzahl im Stadtgebiet)	Durchführung	
	BSI	BST
Pflege- u. Betreuungsobjekte (24)	0	6
Beherbergungsobjekte (4)	0	0
Versammlungsobjekte (36)	0	2
Unterrichtsobjekte (12)	0	0
Hochhausobjekte (0)	0	0
Verkaufsobjekte (36)	0	2
Verwaltungsobjekte (7)	0	0
Ausstellungsobjekte (1)	0	0
Garagen (5)	0	0
Gewerbeobjekte (26)	0	4
Sonderobjekte (43)	0	0
Insgesamt (194)	0	14

3.4.5 Brandschutzerziehung/-aufklärung

Die Gemeinden sollen ihre Einwohner über die Verhütung von Bränden, den sachgerechten Umgang mit Feuer, das Verhalten bei Bränden (Brandschutzerziehung und Brandschutzaufklärung) und über Möglichkeiten der Selbsthilfe aufklären (§ 3 Abs. 7 BHKG).

Ein speziell geschultes Team führt zur Erfüllung dieses Auftrages regelmäßig Schulungen in Kindergärten und Grundschulen durch. Neben einem Unterrichtstag in dem Kindergarten/der Schule ist der Besuch der Feuer- und Rettungswache vorgesehen.

Die Brandschutzaufklärung von Erwachsenen ist ein wichtiger Baustein der Brandverhütung und der Eindämmung von Schäden. Daher beteiligen sich die Mitglieder der Löschzüge regelmäßig an Veranstaltungen zum „Tag des Rauchmelders (Freitag, der 13.)“. Auf Anfrage werden auch Vorträge für interessierte Vereine oder Gruppierungen durchgeführt.

Aufgrund der SARS-CoV-2-Pandemie fanden in 2020 keine Veranstaltungen statt.

3.4.6 Notfallseelsorge / Psychosoziale Unterstützung

Die Notfallseelsorge wurde zu vier Einsätzen in Oer-Erkenschwick alarmiert.

Die Alarmierung sowie die Koordination übernimmt die Leitstelle Recklinghausen, die auf einen Pool von speziell geschulten Notfallseelsorgern aller Konfessionen zurückgreifen kann.

Als Fachberater Seelsorge steht der Feuerwehr Oer-Erkenschwick Pfarrer Frank Rüter zur Verfügung.

Seit 2017 baut die Feuerwehr Oer-Erkenschwick zudem ein eigenes Angebot zur psychosozialen Unterstützung (PSU) von Einsatzkräften auf. Die Teamleitung hat Jutta Mack übernommen. Die Teammitglieder stehen zudem auch dem „Open Team“ des Kreises Recklinghausen zur Verfügung. Im Berichtsjahr wurden drei PSU-Einsätze verzeichnet.

3.4.7 Pressestelle

In Absprache mit der Verwaltungsspitze (§ 43 Landesbeamtengesetz - LBG NRW) nutzt die Freiwillige Feuerwehr Oer-Erkenschwick sämtliche Kanäle (Print und Internet) zur Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Die Pressestelle erstellt hierfür regelmäßig redaktionelle Texte und Fotos. Pressemitteilungen werden zielgerichtet über die dpa-Tochter „ots“ an lokale, regionale und überregionale Medien verteilt.

Die Homepage wurde durchschnittlich die 634-mal in der Woche (Sitzungen) aufgerufen. Insgesamt wurden 32.989 (-21,60%) Besucher registriert.

Die Facebook-Fan-Pages der Feuer- und Jugendfeuerwehr stagnierten im Berichtsjahr ebenfalls. Dies lag im Wesentlichen daran, dass die pandemische Lage eine regelmäßige Berichterstattung nicht zuließ. Neben der Einstellung von Aktivitäten ging auch das berichtenswerte Einsatzgeschehen deutlich zurück. Die Feuerwehr-Fan-Page verzeichnet 1.675 Seitenabonnenten (+ 4,4 %). Die Hauptzielgruppe zur Mitgliederwerbung (Frauen/Männer; 18 – 45 Jahren) hat dabei einen Anteil von 68 v. H.

Neben den Aktivitäten in den neuen Medien wurden von der Pressestelle der Freiwilligen Feuerwehr Oer-Erkenschwick neun Pressemitteilungen/-informationen im Rahmen der obliegenden Aufgaben (Berichterstattung zu Einsätzen und Veranstaltungen, Brandschutzerziehung/-aufklärung/-tipps, allgemeine Informationen) erstellt und über die zur Verfügung stehenden Kommunikationswegen veröffentlicht.

Neben schriftlichen Informationen werden Medien honorarfreie Fotos von Einsätzen und Veranstaltungen zur Verfügung gestellt. Die Pressestelle kommt damit den Anforderungen des Landespressegesetzes Nordrhein-Westfalen (LPG NW, § 4) nach, welches die Feuerwehr als Teil einer kommunalen Einrichtung zur Information verpflichtet. Ein Versand von Einsatzfotos erfolgt jedoch nur, wenn kein Medienvertreter vor Ort war. Des Weiteren wird das Bildmaterial für Einsatznachbesprechungen, Aus- und Fortbildungen sowie den Bereich „Brandschutzerziehung“ genutzt. Fotos werden selbstverständlich erst gemacht, wenn das Einsatzgeschehen dies zulässt. Hierbei werden der Datenschutz und die Persönlichkeitsrechte beachtet. Die Texte und Bilder werden zudem auf unseren Online-Angeboten veröffentlicht.

3.5 Personalstatistik

3.5.1 Beförderungen, Ernennungen

Löschzug Erkenschwick

Beförderung

zum Feuerwehrmannanwärter
Noel Beer
Elfat Ljika
Robin Wiesner

zum Feuerwehrmann
Michelangelo Massaro
Vugar Zeynalow

zum Hauptfeuerwehrmann
Frank Rüter

zum Unterbrandmeister
Timo Bartsch

zum Brandoberinspektor
Heiner Hofmann
Mario Schwarzhoff
Thomas Vosdellen

Löschzug Rapen

Beförderung

zum Feuerwehrmann
Joel Makowski
Michel Martin

zum Oberfeuerwehrmann
Sebastian Altenburg
Niklas Dittrich

zum Hauptfeuerwehrmann
Simon Gößling

zum Unterbrandmeister
Kevin Bergmann
Henrik Kettler

zum Oberbrandmeister
Paul Krause

zum Hauptbrandmeister
Matthias Lux

Löschzug Oer

Beförderung

zum Brandmeister:
Markus Tylinski

zur Brandoberinspektorin
Sandra Zollhofer

zur Stadtbrandinspektorin
Sandra Zollhofer

Des Weiteren wurden diverse noch ausstehende Beförderungen vom Leiter der Feuerwehr aufgrund der SARS-CoV-2-

Beschränkungen (Absage von Veranstaltungen und Einstellung des Präsenzübungsdienstes) noch nicht ausgesprochen.

3.5.2 Auszeichnungen, Ehrungen

Ehrungen und Auszeichnungen wurden im Berichtsjahr durch den Leiter der Feuerwehr nicht verliehen. Die geplanten Veranstaltungen mussten aufgrund der SARS-CoV-2-Pandemie abgesagt werden. Diverse Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft in der Feuerwehr Oer-Erkenschwick hätten ausgesprochen werden sollen.

3.5.3 Neuaufnahmen, Überweisungen, Austritte

Neuaufnahmen
(ehrenamtlich / Einsatz- u. Unterstützungsabteilung)
Noel Beer
Ronny Giehl
Elfat Ljika
Robin Wiesner

Überweisungen aus der Jugendfeuerwehr
(ehrenamtlich / Einsatz- u. Unterstützungsabteilung)
Paul Aufermann
Marvin Multhaupt
Lea-Sophie Panzica

Überweisung in die Unterstützungsabteilung
NN

Überweisung in die Ehrenabteilung
NN

Überweisung aus anderen Wehren
(ehrenamtlich / Einsatz- u. Unterstützungsabteilung)
Stephanie Braukst (Recklinghausen)

Überweisung in andere Wehren
(ehrenamtlich / Einsatz- u. Unterstützungsabteilung)
Caglar Balaban (Gladbeck)

Austritte (ehrenamtlich)
Simon Gößling
Stefan Koop
Sebastian Szorkow

3.5.4 Ehrenbrandmeister der Freiwilligen Feuerwehr

Heinz Netta ✞	**Altbürgermeister**	**am 07.05.1972**
Rudolf Rennefeld ✞	**Landwirt**	**am 29.07.1973**
Walter Lux ✞	**Dachdeckermeister**	**am 20.08.1977**
Paul Sadowski ✞	**Stadtdirektor a. D.**	**am 04.07.1981**
Johannes Reimann ✞	**Pfarrer**	**am 26.06.1988**
Clemens Peick	**Altbürgermeister**	**am 17.06.1989**
Ernst Saland	**SPD-Fraktionsvorsitzender a. D.**	**am 04.09.1994**
Alfred Schlechter	**1. Beigeordneter a. D.**	**am 15.06.1996**
Wolfgang Höntzsch ✞	**Handelsvertreter**	**am 08.06.2002**
Alfred Reimann ✞	**Bauunternehmer**	**am 14.01.2007**
Heinz Feld	**Unternehmer**	**am 10.06.2007**
Andreas Renner	**Unternehmer**	**am 22.05.2011**
Paul Lütkenhaus ✞	**Unternehmer**	**am 19.06.2016**
Heinz Kettler	**Bäckermeister**	**am 25.06.2017**

3.6 Veranstaltungen

12.01.2020 **42. Neujahrsempfang der Freiwilligen Feuerwehr Oer-Erkenschwick**

Weitere Veranstaltungen fanden aufgrund der SARS-CoV-2-Pandemie im Berichtsjahr nicht statt.

4. JUGENDFEUERWEHR

4.1 Jugendausschuss

Dem Jugendausschuss gehörten an:

Jugendsprecher:	**Lukas Schwarzhoff**
Stellvertreter :	**Dean Klassen**
Schriftführer:	**Daniel Wolters**
Stellvertreter:	**Benedikt Gebauer**
Kassenwart:	**Felix Kant**
Stellvertreter:	**Marvin Multhaupt**

4.2 Übungen und Unterrichtsabende

Von der Jugendfeuerwehr Oer-Erkenschwick wurden aufgrund der SARS-CoV-2-Pandemie im Berichtsjahr insgesamt lediglich 16 Dienstabende durchgeführt. Diese Veranstaltungen gliederten sich wie folgt auf:

Feuerwehrtechnische Übungsabende:	**11**
Sportabende:	**5**
Veranstaltungen:	**0**

4.3 Veranstaltungen

Veranstaltungen fanden aufgrund der SARS-CoV-2-Pandemie im Berichtsjahr nicht statt.

5. IMPRESSUM

Herausgeber: **Freiwillige Feuerwehr Oer-Erkenschwick**

Redaktion: **BR Gerhard Pokorny**

Layout: **StBI Michael Wolters**

Textbeiträge: **StBI Michael Wolters**

Fotos: **StBI Michael Wolters** **(soweit nicht anders gekennzeichnet)**

Auflage: **10 Print-Exemplare;**
(Zudem wird der Jahresbericht als PDF-Datei auf der Homepage hinterlegt und über einen E-Mail-Verteiler verschickt.)

Kontakt: **Freiwillige Feuerwehr Oer-Erkenschwick**
An der Feuerwache 2
45739 Oer-Erkenschwick

Internet: **www.feuerwehr-oer-erkenschwick.de**

Facebook: **www.facebook.de/FeuerwehrOerErkenschwick**
www.facebook.de/JugendfeuerwehrOerErkenschwick

Die Freiwillige Feuerwehr Oer-Erkenschwick
ist Teil der Stadtverwaltung Oer-Erkenschwick.